

Die Tagung

Seit Oktober 2021 wird im Rahmen des am Lehrstuhl für Praktische Theologie angesiedelten Forschungsprojektes "Queer im Pfarrhaus" die pastoraltheologische Relevanz nicht-heteronormativer Lebensformen von Pfarrer*innen erforscht.

Im Gespräch mit renommierten Forscher*innen aus dem In- und Ausland widmen wir uns der Frage, in welchem Verhältnis „queere“ Lebensformen und Genderaspekte zu individueller religiöser Praxis, Religiosität und deren institutionalisierten Formen stehen.

Drei leitende Perspektiven werden unseren Diskurs strukturieren: In *seelsorglicher Perspektive* beschäftigen wir uns mit Fragen einer queersensiblen Seelsorge und einem möglichen Bedarf an neuen Kasualien. In *interreligiöser* und *religionswissenschaftlicher* Perspektive setzen wir uns mit Deutungen von und dem Umgang mit „Queerness“ in anderen Religionen und Weltanschauungen auseinander. Die *pastoraltheologische* Perspektive fragt sodann nach der konkreten Relevanz queertheoretischer Fragestellungen für die pastorale Ausbildung und die Ausübung des Pfarrberufs.

Bereichert wird der akademische Diskurs durch ein Kulturprogramm in Form einer queergeschichtlich profilierten Stadtführung durch Münster und einer Filmvorführung mit anschließendem Publikumsgespräch. Die Tagung findet im Rahmen des DFG-Projektes *Queer im Pfarrhaus – die Relevanz nicht-heteronormativer Lebensformen im Pfarrhaus* statt.

Veranstaltungsort

Westfälische Wilhelms-Universität
Domplatz 20-22
Fürstenberghaus
Raum F4
48143 Münster

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bitte unter dem unten stehenden QR-Code bis zum 01. Juli 2023 an.

100,00€ Vollzahler
30,00€ Ermäßigt für Studierende

Kontakt

Westfälische Wilhelms-Universität
Evangelisch-Theologische Fakultät
Seminar für Praktische Theologie und Religionspädagogik
Leitung: Prof. Dr. Traugott Roser
Universitätsstraße 13-17
48143 Münster
Email: qip@uni-muenster.de
Sekretariat: (0251) 83 - 22525 Ira Weber



QR-Code zur Anmeldung



Queer im Pfarrhaus

Internationale Fachtagung

20.-22. September 2023 in Münster

Die pastoraltheologische Relevanz
nicht—heteronormativer Lebensformen
von Pfarrer*innen

wissen.leben

Gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Tagungsprogramm

Mittwoch

- 13:00** Anreise / Stehkafee
13:30-14:00 Begrüßung
Prof. Dr. Arnulf von Scheliha
(Dekan)
14:00-14:30 Vorstellung des DFG-Projektes
Team „Queer im Pfarrhaus“
14:30-14:45 Pause
14:45-15:15 Vortrag:
*Queersensitive Counseling:
Challenges and Opportunities*
Dr. Kerstin Söderblom (Mainz)
15:15-15:45 Vortrag: *Queer im Pfarrberuf –
empirische Einsichten und
diversitätspolitische Perspektiven*
Prof. Dr. Isolde Karle (Bochum)
15:45-16:15 Plenumsgespräch
16:15-16:30 Pause
16:30-18:30 *Queergeschichtliche
Stadtführung durch Münster
mit (ehm.) Historikerin der WWU*
Sabine Heise
ab 18:30 *Stehempfang mit Catering*

Donnerstag

- 09:00** Spiritueller Impuls
09:15-9:30 Pause
09:30-10:30 Vortrag: *Consolations of a “Pixie”
Priest*
Prof. Dr. Donyelle McCray
(Boston, USA)
10:30-10:45 Plenumsgespräch
10:45-11:00 Pause
11:00-12:00 Workshops
Theodor Adam (Hannover/Kiel)
Dr. Florence Häneke (Basel/Berlin)
12:00-14:30 Mittagspause
14:30-15:00 Vortrag: *Buddhistische Queerversity
und Befreiungstheologie*
Prof. Dr. Bee Scherer
(Amsterdam, NL)
15:00-15:30 Vortrag: *Clergy Sexuality: An
Invisible Influence in Deployment*
Dr. Christopher Swift (Derby, GB)
15:30-16:00 Plenumsgespräch
16:00-17:00 Workshops
Nelli Fellker (Münster)
Jonas Trochemowitz (Bremen)
18:30 Filmvorführung: dokumentarischer
Kurzfilm über transidente Pfarrerin,
anschließend Plenumsgespräch

Freitag

- 09:00** Spiritueller Impuls
09:15-09:30 Pause
09:30-10:30 Workshops
Dr. Elis Eichener (Bochum)
**Prof. Dr. Traugott Roser und
Katrin Burja (Münster)**
10:30-10:45 Kaffeepause
10:45-11:45 Vortrag: *Trotz oder Wegen des
Amtes? – Die Bedeutung des
Vertrauenskurses in einer
Studie zu queerer Identität im
Pfarramt*
**Prof. Dr. Andrea Bieler (Basel, CH),
Dr. Florence Häneke (Basel/Berlin)**
Vortrag: *Queer-Empathie als
Pastorale Kompetenz –
Perspektiven für die Aus- und
Fortbildung pastoraler Berufe*
Prof. Dr. Peter Bubmann (Erlangen)
11:45-12:15 Abschlussdiskussion
12:30 Tagungsende

